



## WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

## 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. Oktober 2023

### 27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium:

Matthäus 21,33-44



Ulrich Loose

» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Bibelwort: **Matthäus 21,33-44**

## AUSGELEGT!

**Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, er ist zum Eckstein geworden.**

Mit diesem Eckstein meint Jesus sich selber, natürlich. Und mit denen, die den Stein verworfen haben, meint er die, die ihm nach dem Leben trachten, warum auch immer. Viele Religionsführer sind neidisch auf Jesus. Er kann in einfachen Worten und schönen Bildern von Gottes Liebe sprechen und auch davon, dass Liebe manchmal über dem Gesetz steht. Das mögen die nicht, für die Gesetze alles sind, das ganze Leben. Dann soll Jesus weg. In einem drastischen Gleichnis erzählt Jesus, wie Menschen vor lauter

Neid anderen nach dem Leben trachten. Damit ihnen endlich der Weinberg gehört, bringen sie die rechtmäßigen Besitzer um. Wir beachten aber beim Hören: Dies ist ein Gleichnis; die Geschichte ist so nicht geschehen. Jesus vergleicht sein eigenes Leben und vermutliches Sterben schon früh mit dem Eckstein, der erst verworfen wird und dann von Gott zur Mitte der Kirche gemacht wird. Wir können versuchen, so der Sinn des Gleichnisses, gegen Gottes Willen zu leben. Manchmal scheint das auch zu gelingen. Aber es scheint nur so. Gottes Wille ist mächtiger als unser Wollen. Was er will, wird zum Eckstein. Besser also, wir gewöhnen uns gleich daran. Wir können Gott nicht zwingen. Aber er uns.

Michael Becker

**Einen gesegneten Sonntag und zwei gute Wochen wünscht  
Ihnen:**

**P. Charbel Schubert OCist**



missio



Bitte  
helfen  
Sie!

Gemeinsam für  
die Ärmsten

**22. Oktober 2023**  
**Weltmissions-Sonntag**

Jetzt spenden: [www.missio.at/wms](http://www.missio.at/wms)

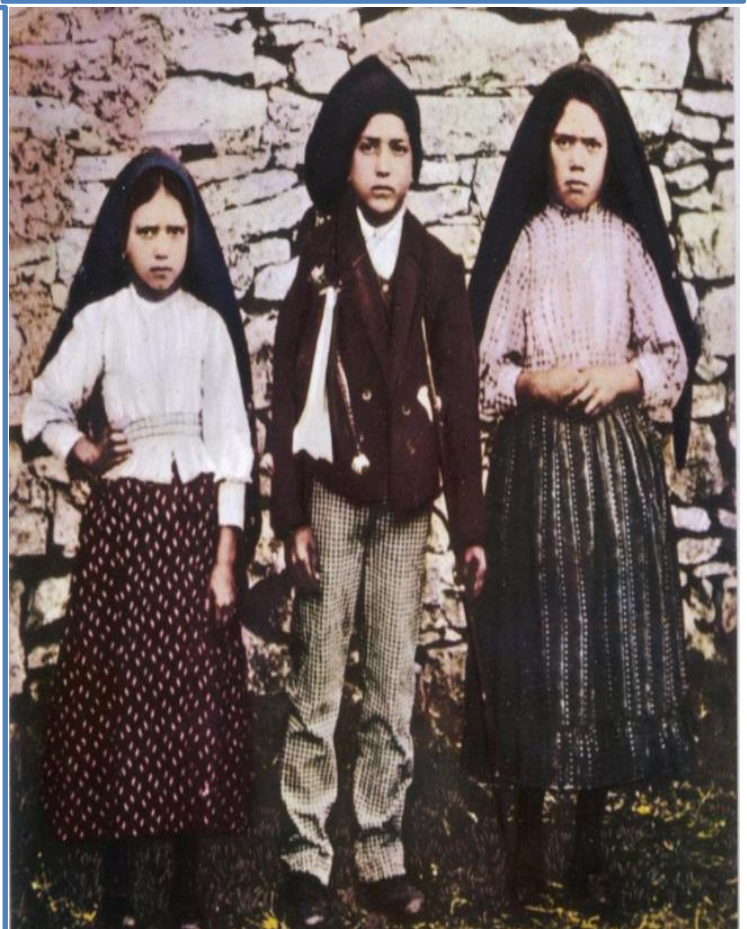


### Hilfe in den Slums von Kalkutta

Die Geleise der Bahn teilen Lebenswirklichkeiten. Links davon stehen gemauerte Häuschen, die Menschen haben Zugang zu Strom und sauberem Wasser. Rechts davon beginnt „Ward 58“, eines der berühmtesten Elendsviertel von Kalkutta. Und bereits mitten auf den Geleisen hausen Menschen. Eine Mutter kümmert sich dort liebevoll um ihr Baby. Doch das Kind ist hineingeboren in ein Umfeld der Not und der Armut. Die Menschen leben von der Hand in den Mund. Ihnen bleibt oft nur ein Euro am Tag, um ein Auslangen zu finden. Sie hausen in behelfsmäßigen Verschlägen, wo sie Wind und Wetter ausgesetzt sind und sich Ratten und Ungeziefer breit machen. Doch es gibt Hoffnung: Selbst in den desolaten Elendsvierteln werden die Menschen nicht allein gelassen. Die Partner von Missio Österreich tun alles, um ihr Leben zu verbessern. „Seva Kendra“, die Caritas von Kalkutta, ist in den Slums aktiv und bietet Schulen für Kinder und Ausbildung für die Eltern. So steigt deren Einkommen und die Chance auf ein Leben in Würde.

### 569. Monatswallfahrt am 13. Oktober

Am 13. Oktober 1917 sahen Tausende in der Cova da Iria das Sonnenwunder von Fatima. Die Berichte der Augenzeugen lassen keinen Zweifel am übernatürlichen Geschehen zu. Die Bischöfe Portugals schrieben 1942 dazu: „Es ist nicht zu leugnen, dass große Wunder geschehen sind, vollständige und schnelle Heilungen, die nicht mit natürlichen Kräften erklärt werden können ... die großen Wunder von Fatima bestehen nicht in den wunderbaren Heilungen oder den dort erlangten zeitlichen Gnaden verschiedener Art; sie vollziehen sich im Inneren der Seelen, im Verborgenen der Gewissen.“ Seit 1976 beten wir bei jeder Monatswallfahrt, um Festigung im Glauben, geistliche Berufe, Erneuerung der Kirche, Frieden in der Welt. Die geistliche Leitung am 13. Oktober hat der H.H. Abt Dr. Maximilian Heim OCist.



### Pfarrflohmarkt 2023

Endlich war es am 16. und 23. September wieder soweit unser Pfarrflohmarkt konnte seine Türen öffnen. Dank der vielen Spenden hatten wir ein attraktives Warensortiment. Dieses konnten wir günstig abgegeben. Ich danke allen die beim Aufbau im Pfarrzentrum, über Organisation der Freiwilligen Helfer, die Verköstigung, und den Abbau geholfen haben. Wir danken allen Besuchern! **Der Erlöß von 3165,56€ kommt der Pfarre zu Gute.** Es ging um die Liebe, beim gemeinsamen Tun, neue Freude wuchs in unserer Gemeinde.

**Wenn Sie Allerlei Brauchbares haben, das Sie gerne für den Flohmarkt 2024 geben möchten, bitte ich Sie die Sachen erst ab Jänner 2024 in den Pfarrhof zu bringen.** Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

### Schülermesse für die Kinder der VS - Höflein

In den Gruppenstunden am Montag von 15-16:15 Uhr bereiten sich die Kinder der 2. Klasse auf den Empfang der Ersten heiligen Kommunion vor. Um 16:30 Uhr feiern die Kinder mit ihrem Pfarrer die Heilige Messe in der Thomaskapelle um Jesus in der Feier der Heiligen Messe besser kennen zu lernen. **Dazu sind auch alle Kinder eingeladen die Erstkommunion schon empfangen haben,** damit sie zum Schutzengel werden für die Kinder die auf dem Weg zur Erstkommunion sind. In der Heiligen Messe ist Jesus Christus in unserer Mitte und ruft uns an seinen Tisch. Jesus selbst schenkt sich uns. Er ist für uns da wir gehören zusammen. Wir versammeln uns um den Altar, der ein Zeichen ist, für Jesus Christus, der bereit war, für die Menschen ein Opfer zu bringen. Der Altar steht als Bindeglied zwischen Gott, dem Vater, und den Menschen. Aus meinem eigenen Erleben weiß ich, dass Kinder fähig sind, eine Liebe zu Jesus in der Kommunion zu verspüren, wenn sie gut vorbereitet sind und in einem Milieu aufwachsen, in dem Ehrfurcht vor der Eucharistie herrscht. Für Kinder ist es wichtig die Messe spielerisch kennen zu lernen

### "Rosenkranzmonat - Oktober"

Der Oktober gilt traditionell als "Rosenkranzmonat". Seit 70 Jahren setzt sich die Gebetsgemeinschaft "Rosenkranz-Sühnekreuzzug" für den Frieden in der Welt ein. Im Sinne der Botschaft von Fatima bemüht sich die Gebetsgemeinschaft um eine in der Bibel und der Lehre der Kirche begründete Marienfrömmigkeit; diese Verehrung soll jedoch zur „alles überragenden Erkenntnis Jesu Christi“ führen. Bei jeder Monatswallfahrt am 13. des Monats beten wir den Rosenkranz vor den ausgesetzten Altarsakrament und am Mittwoch vor der Abendmesse. **An Sonntagen im Oktober wollen wir ihn auch vor der Sonntagsmesse beten und anschließend die Pfarre mit dem eucharistischen Segen segnen.** Das Beten des Rosenkranzes gibt uns den Frieden für uns selbst und der Welt. Für alle die sich fragen: Wie bete ich einen Rosenkranz? Der Rosenkranz beginnt mit dem Kreuzzeichen, dem Glaubensbekenntnis und dem „Ehre sei dem Vater“; dies wird durch das Kreuz am unteren Ende eines jeden Rosenkranzes dargestellt. Von hier aus geht der Beter die Perlen entlang. Auf das „Vater unser“ folgen drei beziehungsweise zehn „Gegrüßet seist du, Maria“, die durch die übrigen Perlen symbolisiert werden. Jeder Abschnitt wird durch das „Ehre sei dem Vater“ beendet. Beendet wird der Rosenkranz durch das Kreuzzeichen oder „Gelobt sei Jesus Christus. In Ewigkeit, Amen.“ Mancherorts ist auch die Formel „Maria mit dem Kinde lieb: uns allen deinen Segen gib, Amen.“

“Alle Männer und Frauen, gelehrte und ungebildete Leute, große und kleine Sünder sollen bei Tag und Nacht Rosenkranz betend, Jesus loben. (Ludwig Grignion de Montfort)

## Gottesdienstordnung vom 08 – 22. Oktober 2023

<b>Sonntag</b> <b>08. Oktober</b> 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>09:30 Uhr Rosenkranz mit eucharistischen Segen</b> <b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>MONTAG</b> <b>09. Oktober</b> vom Tage	16:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>10. Oktober</b> vom Tage	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>11. Oktober</b> vom Tage	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>12. Oktober</b> vom Tage	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>13. Oktober</b> vom Tage	8-17 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf <b>14.00 Uhr Wallfahrtsmesse, Seniorenbund</b> <b>569. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl</b> 18.00 Uhr Vesper, 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: <b>H. H. Abt Dr. Maximilian Heim OCist.</b> <b>Abt von Stift Heiligenkreuz</b>
<b>Samstag</b> <b>14. Oktober</b> Marien-Samstag	
<b>Sonntag</b> <b>15. Oktober</b> 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>09:30 Uhr Rosenkranz mit eucharistischen Segen</b> <b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>MONTAG</b> <b>16. Oktober</b> vom Tage	16:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>17. Oktober</b> Hl. Ignatius von Antiochien	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>18. Oktober</b> HL. LUKAS	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>19. Oktober</b> vom Tage	
<b>Freitag</b> <b>20. Oktober</b> vom Tage	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>21. Oktober</b> Marien-Samstag	
<b>Sonntag</b> <b>22. Oktober</b> 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS Weltmissionssonntag	<b>09:30 Uhr Rosenkranz mit eucharistischen Segen</b> <b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde 11.15 Uhr Taufe von Sophie Elisabeth Terler - Braun